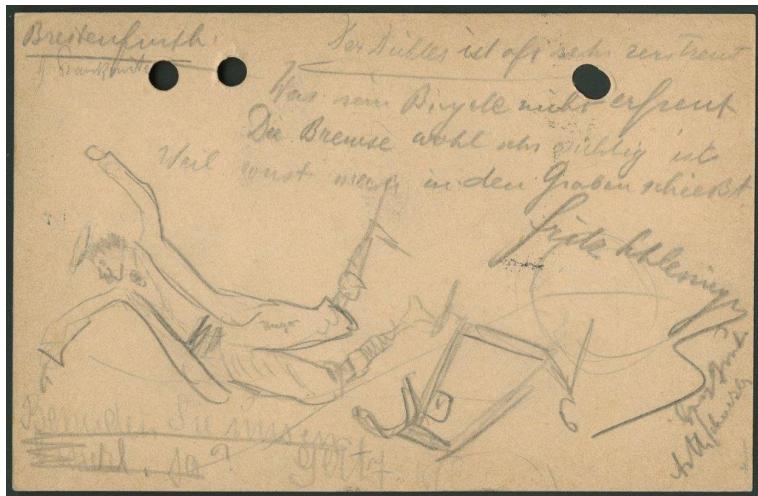


L00793 Fritz Schlesinger u. a.
an Hermann Bahr, 21. 4. 1898

Herrn Hermann Bahr
IX. Porzellangasse 37
Wien



Breitenfurth.

5 Der Dichter ist oft sehr zerstreut
Was sein Bicycle nicht erfreut
Die Bremse wohl sehr wichtig ist
Weil sonst man in den Graben schießt. 'Hugo'^v

10 [hs. :] Beneiden Sie uns ein bissel, ja?
[hs. :] HerzGruß

Fritz Schlesinger
[hs. :] G Franckenste*n*
Gerty
ArthSchnitzler

⑨ TMW, HS AM 57775 Ba.
Postkarte, 287 Zeichen
Handschrift Friedrich Schlesinger: Bleistift, lateinische Kurrent
Handschrift Gertrude von Hofmannsthal: Bleistift, lateinische Kurrent
Handschrift Arthur Schnitzler: Bleistift, deutsche Kurrent
Handschrift Georg von Franckenstein: Bleistift, lateinische Kurrent
Versand: 1) Stempel: »*Breitenfurt*, 21 4 98«. 2) Stempel: »Bestellt, Wien 9/2, 22 4. 98, 2
 $\frac{1}{2}$ N«.

✉ Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Göttingen: Wallstein 2018, S. 162.

⁸ *Hugo*] Als Beschriftung der stürzenden Person auf der Bleistiftzeichnung gewertet. Es ließe sich auch als Unterschrift Hofmannsthals deuten. Im *Tagebuch* nennt Schnitzler diesen und zusätzlich die Mutter Franziska Schlesinger als weitere Teilnehmer der Radtour, übergeht jedoch Fritz Schlesinger.